

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
OBM/ZV/112

Verantwortliche/r:
Personal- und Organisationsamt

Vorlagennummer:
112/106/2013

**Heimaufsicht Gerontofachkraft;
Fraktionsanträge Nr. 199/2013 der SPD, Nr. 208/2013 der Grünen Liste und Nr.
213/2013 der Stadträte Grille/Jarosch, Stellenplanvorlage vom 4.11.2013 S. 8/9 Ziffer
22**

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	20.11.2013	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen
Amt 32

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Im Rahmen der laufenden Organisationsuntersuchung bei Amt 32 hat die externe Beraterfirma folgende rechtliche / fachliche Einschätzung hierzu abgegeben:

Aus organisatorischer Sicht ist die bisher bestehende Aufgabenverteilung zwischen dem Gesundheitsamt des Landratsamtes und der Heimaufsicht bei Amt 32 sinnvoll. Ersterem obliegt dabei die Einbringung der ärztlichen, pflegerischen und hygienischen Fachkompetenz. Folglich hat der Leiter des Gesundheitsamtes auch die fachliche Aufsicht. Der Einsatz einer (zusätzlichen) Gerontofachkraft müsste daher beim Gesundheitsamt des Landratsamtes erfolgen.

Diese Einschätzung wird auch in Abstimmung mit dem Gesundheitsamt durch Amt 32 geteilt. Eine diesbezügliche Stellenschaffung bei der Stadt Erlangen ist daher nicht zielführend.

III. Behandlung im Gremium

Beratung im Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 20.11.2013

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

gez. Dr. Balleis
Vorsitzende/r

gez. Ternes
Berichtersteller/in

IV. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

V. Zum Vorgang